

SPD Fraktion weiter gegen Tunnel unter dem Westring in Lohne

Schnelle Entscheidung für sichere Verkehrsanbindung des Baugebietes „Merschel II“ gefordert

Für die SPD-Fraktion im Gemeinderat ist spätestens jetzt der Zeitpunkt gekommen, eine Entscheidung über die Anbindung des Baugebietes „Merschel II“ an die Fledderstraße und den Westring zu fällen. Bekanntlich soll im Herbst ein weiterer Abschnitt in die Vermarktung gehen. Nach Meinung aller Fraktionen im Gemeinderat kann dieser Abschnitt nur über die Fledderstraße angebunden werden. Eine Durchfahrt von Baufahrzeugen durch den bereits teilweise bewohnten nördlichen Bereich dieses Baugebietes ist den Anliegern nicht zuzumuten.

Bekanntlich wurde für die Kreuzung Westring/Fledderstraße bereits im Jahr 2012 eine Ampel, im Rahmen eines Verkehrsentwicklungsplanes, durch das Planungsbüro Wallenhorst favorisiert.

„Damit entsprach das Gutachten der Auffassung der SPD Ratsfraktion, die auch heute noch Bestand hat“, so Ratsmitglied Andre Olthoff.

In den letzten Wochen wurde Ratsmitglied Annegret Schnieders von vielen besorgten Bürgern angesprochen, dass die Anbindung an den Ortskern noch immer nicht klar sei.

Das Thema wurde bei der Fraktionssitzung am letzten Freitag wieder auf die Tagesordnung gesetzt.

Hierzu erklärt Annegret Schnieders „gemeinsam mit der SPD Ratsfraktion werden wir die Bürger unterstützen, dass es keinen teuren und mit Nachteilen verbunden Tunnel an dieser Stelle geben soll“.

Betroffen sieht sie besonders die Bewohner östlich des Westringes (Milanweg, Theodor-Heuss-Straße und Adlerstraße).

Weiter merkte Ratsmitglied Alexander Sadykov an, „wir wollen die Kinder sicher ins Dorf schicken und nicht durch einen dunklen Tunnel mit Fahrbahnwechsellinien zwingen. Wir fordern die Verwaltung auf, die Anbindung der Fledderstraße mit einer Ampel auf den Weg zu bringen“.

Die SPD-Fraktion wird daher beantragen, dieses Thema auf der nächsten Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 23. September zu beraten.

Weitere Fakten zu der Thematik sind auf der Homepage der SPD Wietmarschen im Archiv ersichtlich. (www.spd-wietmarschen.de)